



# Bliss

THE MYTHOLOGICAL ROUNDTABLE ESSEN

## Handout Nr. 1

### Joseph Campbell

geboren 26. März 1904 in White Plains – gestorben 30. Oktober 1987 in Honolulu

US-amerikanischer Mythenforscher, College-Professor und Autor

Schwerpunkte: die Heldenreise (Quest), vergleichende Mythen- und Religionsgeschichte

#### Wichtige Ereignisse:

1911 - erlebt durch Buffalo Bills Wild-West-Show die Faszination für die amerikanischen Ureinwohner

1928 - Begegnung und Freundschaft mit Jiddu Krishnamurti

1928 - Studium der Literaturwissenschaft in Paris und München, Europareise

1931 - Reise durch Amerika, Freundschaft mit John Steinbeck

1934 - Professor am Sarah Lawrence Collage, N.Y.

1938 - heiratet die Tanz-Choreografin Jean Erdman

1949 - veröffentlicht »The Hero with a Thousand Faces«, Theorie des »Monomythos«

1955 - Verlegt das Werk des Indologen Heinrich Zimmer und die Eranos-Jahrbände

Ab den 1960ern - Vortragsreisen u.a. am Esalen-Institut, Big Sur

Berät George Lucas beim Drehbuch für »Star Wars«

Wird durch die Interview-Reise »The Power of Myth« landesweit bekannt

#### Beeinflusst von:

Adolf Bastian, C.G. Jung, Friedrich Nietzsche, Oswald Spengler, James Joyce, Thomas Mann, Arthur Schopenhauer, Leo Frobenius, Mircea Eliade, Heinrich Zimmer

#### Beeinflusste:

George Lucas, Alan Watts, Jim Morrison, Richard Adams, Jerry García

Lebensmotto: »Follow your bliss!«

Internet: [www.jcf.org](http://www.jcf.org) - [www.mrt-essen.de](http://www.mrt-essen.de) - [www.sukhavati.de](http://www.sukhavati.de)

Wichtigstes Werk: »The Hero with a Thousand Faces« - (dt.: Der Heros in tausend Gestalten)

Veröffentlichungen in deutscher Sprache: [www.mrt-essen.de/Bucher.html](http://www.mrt-essen.de/Bucher.html)